

## **Anfrage über sozialpolitische Auswirkungen von Prämien- verbilligung und Steuern**

eröffnet am 21. Januar 2008

Der Selbstbehalt bei den Krankenkassenprämien wurde in den letzten Jahren massiv erhöht. Statt bei 8,5 Prozent des anrechenbaren Einkommens im Jahr 2003 liegt die Limite heute bei 14,5 Prozent. Die Regierung begründete diese Erhöhung hauptsächlich mit dem Spardruck. So hielt die Regierung in ihrer Medienmitteilung zur Erhöhung des Selbstbehalts am 11. Dezember 2003 fest: «In Anbetracht der permanenten Forderungen nach Steuersenkung und des daraus resultierenden Spardrucks sind solche Steigerungen (der Mittel für die individuelle Prämienverbilligung) aber nicht finanzierbar.»

In ihrer Antwort auf die Anfrage Giorgio Pardini über die Verbilligung der Krankenkassenprämien (Nr. 824) vom 4. Dezember 2006 stellt die Regierung erneut einen eindeutigen Zusammenhang zwischen Steuerbelastung und Prämienverbilligung her. «Die tiefen Einkommen wurden mit der Steuergesetzrevision 2005 erheblich entlastet. Durch den Ausgleich der kalten Progression im Jahr 2008 wird eine weitere Entlastung gewährt. Mit der markanten Erhöhung der Kinder- und Fremdbetreuungsabzüge wird ebenfalls per 2008 eine weitere Entlastung von Familien mit tiefen Einkommen resultieren.»

Vor diesem Hintergrund stellen wir die folgende Frage:

Wie sieht die Gesamtbilanz aus Steuersenkungen und Veränderungen bei der Prämienverbilligung für die Steuerpflichtigen im Kanton Luzern aus?

Damit der Zusammenhang mit der Steuerpolitik deutlich wird, erwarten wir eine Zusammenstellung für den Zeitraum 2003 bis heute. Damit ein sozialpolitisch klares Bild entsteht, erwarten wir diese Zusammenstellung für verschiedene Bevölkerungsgruppen (Familien, Alleinerziehende, Rentner) und verschiedene Einkommenshöhen (z. B. für steuerbare/anrechenbare Einkommen von 30 000, 40 000, 50 000, 60 000, 80 000, 100 000, 150 000 und 200 000 Franken).

*Thumm Urs*

Pardini Giorgio

Zopfi-Gassner Felicitas

Dettling Schwarz Trix

Pflugshaupt Daniel

Suntharalingam Lathan

Beeler-Huber Silvana

Froelicher Nino

Rebsamen Heidi

Töngi Michael

Meile Katharina

Hofer Andreas

Greter Alain

Borgula Adrian

Lerch Peter